

Pressemitteilung 13. Dezember 2012

Bessere Nutzbarkeit der Transportwege bei Tauwetter

Dynamische Informationen über die Nutzbarkeit von Wald- und Wirtschaftswegen während der Tauperiode können wesentlich dazu beitragen, den Abtransport des Holzes effektiver zu gestalten. Intelligente Fahrzeuginformationssysteme zur Bestimmung der Tragfähigkeit – BiFi – sind das Ergebnis eines Forschungsprojekts, an dem Semcon, Klimator, das schwedische Zentralamt für Verkehrswesen (Trafikverket) und Värmlandsåkarna, eine Ortsgruppe der schwedischen Branchenorganisation der Fuhrunternehmer und Spediteure, beteiligt sind. Nun soll das System in einem Demonstrationsversuch auf Herz und Nieren getestet werden.

In der Forstwirtschaft führt die Tauperiode jedes Jahr zu großen Transportproblemen. Viele kleinere Schotterwege sind dann nur noch eingeschränkt oder gar nicht mehr befahrbar. Bessere Informationen könnten dazu beitragen, die Wege für Schwerlasttransporte länger offen zu halten. Daher ist die Nachfrage nach Informationen zur Tragfähigkeit des Wegernetzes in Echtzeit besonders groß.

»Das schwedische Zentralamt für Verkehrswesen nimmt die erfolgreichen Forschungsergebnisse zum Anlass, das System in einem Demonstrationsprojekt auf Herz und Nieren zu testen«, berichtet Anders S. Johansson, Projektleiter BiFi bei Semcon.

»Wenn wir die Messergebnisse der Fahrzeuge mit den Wetterdaten an den Strecken zusammenführen, können wir die Tragfähigkeit der Wege besser einschätzen und sie eventuell länger für den Schwerlastverkehr offen halten. Dadurch können die Transporteffektivität erhöht und die Umweltbelastung gesenkt werden«, erklärt Per Wenner, Direktor für Zugänglichkeit bei Trafikverket.

Das schwedische Zentralamt für Verkehrswesen führt den Demonstrationsversuch in zwei Gebieten zwischen den Seen Vännern und Vättern in der Provinz Örebro durch. Das Informationssystem BiFi muss nun beweisen, ob sich mit den in Echtzeit gewonnenen Daten über die Schwerlast-Befahrbarkeit der Wege in der Tauperiode das Wegenetz besser auslasten lässt.

Weitere Auskünfte:

Anders Atterling, IR & PR Manager, Semcon, +46 704 472819

Anders S. Johansson, Projektleiter BiFi, Semcon, +46 31 7611391

Semcon ist ein globales Unternehmen für Produktentwicklung und Produktinformation, das rund 3000 hochqualifizierte und in vielen Branchen erfahrene Mitarbeiter beschäftigt. Wir entwickeln Technologien, Produkte, Anlagen und Informationslösungen für den gesamten Entwicklungsprozess. Außerdem bieten wir zahlreiche Leistungen und Produkte im Bereich Qualitätssicherung, Ausbildung und Methodenentwicklung an. Durch innovative Lösungen, originelles Design und Ingenieurskunst steigern wir den Umsatz und die Wettbewerbsfähigkeit unserer Kunden. Semcon ist an über 45 Standorten in Brasilien, China, Deutschland, Großbritannien, Indien, Schweden, Spanien, Russland und Ungarn vertreten und erzielt einen Umsatz von 280 Mio. Euro (2011).